

TV Igstadt mit dreizehn Medaillen an einem Wochenende

Tischtennisabteilung des TV Igstadt kann auf ein überaus erfolgreiches Wochenende am 11./12. März 2023 zurückblicken.

Beim Kreisentscheid der Minimeisterschaften und den anschließenden Kreisjahrgangsmeisterschaften zeigten die Jüngsten des TVI starke Leistungen und spielten sich mit vielen Podestplätzen ins Rampenlicht.

Über die verschiedenen Ortsentscheide im Kreis Wiesbaden konnten sich bisher noch nicht für einen Verein spielende Kinder für den nun in Igstadt durchgeführten Kreisentscheid qualifizieren, bei dem es wiederum um die Qualifikation zum Bezirksentscheid ging. Die Minimeisterschaft an sich gilt jedes Jahr als größte Nachwuchsaktion des Tischtennissports; schon viele Tischtennisakteure haben über dieses Event den Weg zum Tischtennis gefunden.

In der Altersklasse der Jüngsten (Jahrgänge 2014 und jünger) schickten die Igstadter mit Luk Umstätter, Noah Esaias, Caspar Purrio und Bennet Gerth gleich vier junge Talente ins Turniergehen, die mittlerweile regelmäßig am Trainingsbetrieb teilnehmen.

In zwei Gruppen ging es zunächst darum, sich für das Halbfinale zu qualifizieren. In der ersten Gruppe überzeugte Luk ohne Satzverlust und erreichte damit souverän das Halbfinale. Ebenso souverän löste Caspar in der zweiten Gruppe seine Aufgaben und zog ebenfalls als Gruppenerster ins Halbfinale ein. Zweiter wurde hier Noah, der lediglich gegen Caspar den Kürzeren zog. Bennet zeigte gute Spiele, verpasste den Einzug ins Halbfinale jedoch.

Luk setzte sich anschließend im Halbfinale gegen Noah durch, Caspar gewann ebenfalls seine Partie und machte damit das reine Igstadter Endspiel perfekt.

Im Finale behielt Luk am Ende die Oberhand und krönte seine tolle Leistung mit der Goldmedaille.

Bei der Siegerehrung freuten sich Luk, Caspar und Noah nicht nur über Gold, Silber und Bronze, sondern auch über die geschaffte Qualifikation zum Bezirksentscheid, wo es dann wieder um Medaillen und Podestplätze gehen wird.

Bei den Mädchen derselben Alterklasse schickte der TVI mit Helene Schmoll ebenfalls ein junges Talent an den Start. Helene zeigte gute Spiele und durfte sich am Ende ebenfalls über die Qualifikation zum Bezirksentscheid und eine tolle Bronzemedaille freuen.

In der Altersklasse II (Jahrgänge 2012 und 2013) gingen mit Leni Umstätter, Miriam Cipariu und Greta Schmoll gleich drei Igstadter Nachwuchshoffnungen an den Start. Hier zeigten alle drei tolle Leistungen und wuchsen das ein oder andere Mal über sich hinaus.

Am Ende strahlten auch in dieser Konkurrenz mit Leni, Greta und Miriam drei Igstadter Talente vom Siegerpodest und freuten sich über Silber (Leni) und Bronze (Greta und Miriam). Alle drei haben damit den Bezirksentscheid erreicht.

Bei den Jungen der Altersklasse II zeigte Theo Tschöpe gute Leistungen, erreichte das Halbfinale und die damit verbundenen Qualifikationsplätze jedoch nicht.

Bei den ältesten Spielerinnen und Spielern der Jahrgänge 2010 und 2011 schickte der TVI bei den Mädchen mit Luisa Burneleit eine weitere Medaillenhoffnung an den Start. Bei den Jungen lagen die Hoffnungen auf Carl Purrio und Micah Manz.

Während Luisa ihre Aufgabe souverän löste und sich am Ende über die Goldmedaille freute, kämpften Micah und Carl in zwei Vorrundengruppen um den Halbfinaleinzug. Micah verpasste diesen trotz guter Leistungen knapp, Carl überzeugte als Gruppensieger und erreichte damit das Halbfinale. Hier lief es jedoch nicht wie geplant für das junge Talent; mit 0:3 musste sich Carl geschlagen geben, freute sich danach aber über die gewonnene Bronzemedaille und die gelungene Qualifikation.

Damit erspielten die Igstadter Talente an diesem Tag neun Medaillen und die damit verbundene Startberechtigung beim Bezirksentscheid. Ein grandioser Erfolg für die Jüngsten der Abteilung.

Am Tag danach war der TV Igstadt Ausrichter der Kreisjahrgangsmeisterschaften 2023. Hier wiederum treten diejenigen Spielerinnen und Spieler an, die bereits für den Spielbetrieb gemeldet sind.

Mit Luisa Burneleit, Greta Schmoll, Leni und Luk Umstätter schickte der TV Igstadt vier Talente an den Start, für die es das erste offizielle Turnier sein sollte.

Luisa durfte sich nach der Goldmedaille am Vortrag nun über eine tolle Silbermedaille in ihrer Altersklasse freuen, Leni und Greta gewannen an diesem Tag in ihren Altersklassen jeweils die Goldmedaille.

In der Altersklasse IV Jungen der Jahrgänge 2014 und jünger überzeugte Luk an diesem Tag erneut und konnte im System Jeder gegen Jeden nach drei Siegen und nur einer knappen Niederlage bei der Siegerehrung die Silbermedaille in Empfang nehmen.

Dabei verlor er das Spiel um Platz Eins denkbar knapp mit 2:3 Sätzen, nachdem er eine 2:1 Satzführung nicht nutzen konnte.

Neben den Medaillen durften sich die jungen Nachwuchshoffnungen außerdem über die Qualifikation zur Bezirksjahrgangsmeisterschaft freuen, wo es dann in wenigen Wochen um die Startplätze für die Hessenmeisterschaft gehen wird.

Alle Verantwortlichen waren sich einig, dass der TV Igstadt ein rundum erfolgreiches Wochenende hatte erleben dürfen. Neben den tollen sportlichen Erfolgen und der Freude am schnellen Sport mit dem kleinen Ball, darf man auch stolz auf eine gelungene Organisation und Durchführung von zwei Turnieren auf Kreisebene sein. Dank vieler Freiwilliger aus den eigenen Reihen konnte ein tolles Turnierwochenende ermöglicht werden. – IHSED GO !!